



Grosser Muristalden 6

schützenswert

K

Quartier	Kirchenfeld-Brunnadern	Baugruppe Stalden
Baujahr	1889-1890	
Architekten	Gaston Anselmier, Technisches Bureau, Bern	
Bauherrschaft	Bernner Tramway Gesellschaft BTG; Einwohnergemeinde Bern	
Parzellen-Nr.	36	

Baugeschichtliche Daten

- 1884/85 Initiativkomitee für den Betrieb eines Tramways
- 1887 Gründung der Berner Tramway Gesellschaft (BTG)
- 1889/90 Konzessionserteilung und Bau der Stammlinie Bärengaben-Bahnhof-Bremgartenfriedhof
- 1900 Aufstockung Kopfbau
- 1941 nach Stilllegung der Tramlinie als Autogarage genutzt
- 1971-82 als Depot des Stadttheaters genutzt
- 1973 Einbau Toilettenanlagen
- 1993 Sanierung Dachhaut und Ersatz der Träger des Hallendachs, Abbruch Kesselhaus
- 1998 Gesamtumbau (Loosli + Partner, Architekten, für Altes Tramdepot AG, Bern) und Umgebungsgestaltung (Ueli Zingg, Landschaftsarchitekt), Eröffnung Restaurant Altes Tramdepot
- 2004 Rekonstruktion Kesselhaus

Umfeld: Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse

Literatur: Schnell 1997, S. 50/51; DPF 1997-2000, S. 88-90; Bärtschi 2006, S. 101

Ehem. Tramdepot, erb. 1889/90; heute Gastrobetrieb

Der nach Plänen des Ingenieurs Gaston Anselmier als Depot des Drucklufttrams errichtete Komplex besteht aus drei Teilen: Halle, Portalbau und Wohnhaus. Wichtigster Bauteil ist die 32 Meter lange und 14 Meter breite Tramhalle unter Satteldach, parallel zum Muristalden gestellt und teilweise in den Hang eingeschnitten. Die stützenlose Halle zeigt einen offenen, aus Eisenbindern konstruierten Dachstuhl. Gegen den Bärengaben war der Halle ursprünglich ein dreiteiliger Baukörper vorgelagert, der sie kulissenartig verbarg: Ostseits ein offener Portalbau mit grosser Stichbogeneinfahrt, am Aarehang ein freistehender zweigeschossiger Wohnbau von zwei auf drei Achsen unter Walmdach (später Dienstwohnung des Bärenwärters) und dazwischen ein dreiachsiger Verbindungsbau. 1900 stockte man Portal- und Verbindungsbau um anderthalb Geschosse auf und schuf damit den heutigen Zustand. Diese Aufstockung der Jahrhundertwende hat die zum Bärengaben gerichtete Schaufront, ein von Anselmier im Schweizer Holzstil mit allerhand Tourismusreminiszenzen komponiertes Ensemble, in ihrem Erscheinungsbild verändert.

Das Alte Tramdepot dokumentiert die Frühgeschichte der ersten, von Gaston Anselmier massgeblich mitinitiierten Berner Strassenbahnlinie vom Bärengaben zum Bremgartenfriedhof (s. auch Grosser Muristalden 1A). Seit der grundlegenden Sanierung von 1998/99 dient der Kopfbau als Tourismuszentrum, während in der Halle ein Restaurant mit Hausbrauerei untergebracht ist.
J.Sch. 1986 / ste, wf 2016

